



Verbandsliga Hessen Nord 2010/11

Sonntag, 01.08.2010 15.00Uhr

Unser Gegner:

TSV Korbach



Gäste mit extremen Ambitionen

Liebe Fußballfreunde!

Liebe Zuschauer!

(bh) Heute beginnt die 3. Saison des SVS in der Verbandsliga Hessen Nord.

Wir können unsere Zuschauer und Anhänger eigentlich nur davor warnen, dies sozusagen als eine Selbstverständlichkeit anzusehen. Wenn ein Dorf wie Steinbach in der Verbandsliga spielt, wird das zu jedem

Bleiben Sie am  **und fiebern Sie**
mit der Mannschaft in der Verbandsliga 2009/10

Zeitpunkt eine große Herausforderung sein und bleiben. Die Verantwortlichen im Verein, alle Akteure rund um die Mannschaft und insbesondere die Spieler selbst und ihr Trainer können das nur schultern, wenn eine Unterstützung auf breiter Front gegeben ist.

Wir appellieren daher an unsere Mitglieder, Freunde und Gönner, mit ihrem persönlichen Zusatzbeitrag und ihrer besonderen Unterstützung nicht hinter dem Berg zu halten, wenn sie wünschen, dass Verbandsligafußball in Steinbach weiterhin gespielt wird.

Wir selbst haben uns seit dem Ende der letzten Saison intensiv darum bemüht, die Weichen für eine weitere Aufwärtsentwicklung zu stellen und die Konkurrenzfähigkeit unserer Mannschaft in der Verbandsliga zu gewährleisten. Schließlich ist eine überaus erfolgreiche Ära, eigentlich die erfolgreichste Ära in der Vereinsgeschichte mit dem Ausscheiden von Trainer Ante Markesic zum Ende der letzten Saison zu Ende gegangen. Vier Jahre war Markesic Trainer und Spielertrainer und es gelangen zwei Aufstiege aus der Kreisoberliga und der Bezirksoberliga (heutige Gruppenliga) in die Landesliga, wo zweimal mehr oder weniger ein Mittelfeldplatz erreicht werden konnte.

In diesem Jahr gelang es uns, mit Andreas Herzberg einen sehr kompetenten und äußerst engagierten Trainer zu verpflichten. Es wird eine neue Handschrift geben und diese wurde bereits in der Vorbereitungsphase recht deutlich.

Besonders stolz sind wir, dass wir alle Spieler unseres bisherigen Kaders davon überzeugen konnten, dass sie am besten bei ihrem SVS

aufgehoben sind. Wir haben keinen einzigen Abgang zu beklagen, wenn man außer Acht lässt, dass unser Rekordspieler Thomas Ziegler fehlen wird. Thomas hat seine Karriere bekanntlich beendet.

Wir hoffen, dass wir, unsere Mannschaft maßvoll verstärken konnten. Den zwei externen Neuzugängen Emanuel Dressler vom RSV Fortuna Kaltennordheim und Bastian Gräß vom VfL Eiterfeld stehen ansonsten ausschließlich Neuzugänge aus der sehr erfolgreichen eigenen A-Jugend gegenüber. Mario Vogt wechselt endgültig ins Seniorenlager. Er hat letzte Saison schon Spiele absolviert. Marcel Ludwig hat sein Talent ebenfalls schon aufblitzen lassen, ebenso wie Alexander Minich und auch Sebastian Bott. Alle drei sind (Sebastian Bott wird es in Kürze) 18 Jahre alt und damit in der 1. Mannschaft spielberechtigt. Endgültig in das Seniorenlager wechselte auch Lucas Neidert. Unser Kader ist daher größer geworden. In der Vorbereitung haben alle blendend mitgezogen. Wir haben es lange nicht mehr erlebt, um die 20 Spieler in fast jedem Training ackern zu sehen.

SVS – Trainer Andreas Herzberg



Andreas Herzberg *08.02.1968
Trainer SV Steinbach

„Ich bin vor meinem ersten Pflichtspiel schon angespannt aber auch gespannt, nämlich darauf, wie die Mannschaft die Vorbereitung umsetzt. Korbach ist aufgrund der hochkarätigen Zugänge

eindeutiger Favorit.

Wir wollen Korbach mit mannschaftlicher Geschlossenheit gegenüber treten.“

IHR TRAUMBAD
IST MÖGLICH !



BADSTUDIO

FISCHER

FULDA · NIKOLAUSSTR.9
TEL. 7 90 79 · FAX 7 96 29

Wir hoffen daher alle - dies allerdings mit der notwendigen Vorsicht und auch mit großem Respekt vor der Liga- darauf, dass der 10. Tabellenplatz aus der letzten Saison verbessert werden kann.

Heute, gleich im 1. Spiel wartet ein schwerer Karwensmann. Früher hätte man bei der Ankündigung des Gastspiels des TSV Korbach im Mühlengrund in Steinbach darauf gehofft, dass die Korbacher nur im Upland stark sind, in Steinbach aber regelmäßig die Punkte ließen.

Wir begrüßen als neuen Inserenten:

AHA & UTH
KAROSSERIEBAU KG
Karosseriefachbetrieb • Autolackiererei • Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb
besser gleich zum Fachbetrieb!
Klosterstraße 20 • 36088 Hünfeld
Fon: 06652 2222 • Fax: 06652 72495 • Mail: info@aha-uth.de

Das hat sich offenbar geändert. Die Korbacher haben enorm aufgerüstet und sprechen ganz offen davon, in dieser Saison Meister zu werden und in die Hessenliga aufsteigen zu wollen. Sie haben eine ganze Mannschaft, genauer gesagt sage und schreibe 20 Neuzugänge, darunter solche Hochkaräter wie René Huneck vom SC Paderborn. Mit Hendrik Stuhldreher haben sie zwar einen erfolgreichen Torjäger verloren. Sie werden sich denken: „Was soll's.“ Schließlich hat Korbach mit Christoph Osterhold nach wie vor den Top-Torjäger der letzten Saison in ihren Reihen.

Neu bei dem TSV Korbach ist auch der Trainer Tobias Cramer, der für Ulrich Schwalenstöcker in der Verantwortung gekommen ist. Cramer ist gebürtiger Westphale, wohnt in Willingen und arbeitet als Sportlehrer an einem Berufskolleg. Früher war er Spieler beim SC Willingen und er hat bereits die U 16 des Bundesligisten 1. FC Köln und die U 17 des SC Paderborn trainiert. Zuletzt war er Coach bei dem

A-Ligisten VFR Winterberg. Mit Cramer haben die Korbacher daher anscheinend den richtigen Mann für die Titelambitionen an die Außenlinie gestellt.

Wir begrüßen heute die Spieler und Betreuer des TSV Korbach mit allen ihren Anhängern herzlich in Steinbach.

Vielleicht war es das Beste, den Verein mit den höchsten Ambitionen zuerst als Gegner zu bekommen. Auf jeden Fall wird die heutige Begegnung eine erste Standortbestimmung möglich machen.

Korbachs Trainer Tobias Cramer



Tobias Cramer

„Ich erwarte heute vor allem ein gutes Spiel, denn ich habe mir von meinem Vorgänger sagen lassen, dass Steinbach

eine spielstarke und diszipliniert spielend Mannschaft ist. Na ja, - Aufstieg. Aber irgendwann musste man in Korbach das Ziel Hessenliga schon haben. Immer nur in der Spitzengruppe zu

sein, ist auf Dauer zu wenig. Vorrang vor Titelambitionen hat auch die Integration der jungen Spieler. Die Vorbereitung lief anfangs mit einem Sieg gegen den Hessenligisten VFB Marburg gut. Dann zeigte uns Ederbergland die Grenzen auf. Gegen Paderborn II hat es zuletzt mit einem Sieg wieder funktioniert.

Ich weiß, dass für Korbach in der Vergangenheit in Steinbach nicht viel lief. Deshalb wäre ich sogar mit einem Punkt zufrieden. Konkret tippe ich nicht. Ich bin jetzt schon zu nervös und vor dem 1. Pflichtspiel auch aufgeregt.“



Markus Pondruff
KSV Baunatal

Herzlich begrüßen wir auch das Schiedsrichtergespann des heutigen Spieltages mit Referee Markus Pondruff und den Assistenten Michael Brand und Constantin

Rump. Die Sportfreunde sind gute alte Bekannte und sie verfügen über alle Erfahrungen, so dass die Begegnung in guten Händen sein wird.

Wir wünschen allen unseren Zuschauern und Anhängern eine gute Leistung, insbesondere unserer Mannschaft und einen viel versprechenden Vorgeschmack auf die vor uns liegende Saison.



Verbandsliga Hessen Nord 2010/11

Mittwoch 04.08.10 19.00 Uhr
Tuspo Grebenstein - SVS

